

molekulare onkologie

trainingsprogramm | dr. thomas habeler

kein zufall sondern notwendigkeit

Die Onkologie hat in den letzten 20 Jahren bedeutende Fortschritte gemacht und die neuen Erkenntnisse der Grundlagenforschung konnten auch in therapeutische Erfolge umgemünzt werden. Die Ära der klassischen Chemotherapie ist zwar noch nicht vorbei, aber entscheidend erweitert worden um Therapien mit Antikörpern, Tyrosinkinaseinhibitoren, Hormonen, etc.

Das Verständnis wie neue onkologische Therapeutika wirken und auf welcher Rationale die Entwicklung neuer Produkte beruht, erfordert ein hohes Maß an molekularbiologischem Wissen. Dies ist der Ansatzpunkt des Trainings „Molekulare Onkologie“, welches zum Ziel hat zwei Fragen zu beantworten:

- » **Welche Strategien benutzen Tumorzellen?**
- » **Wie funktionieren die modernen onkologischen Therapien?**

ihr vorteil - kompetenz

Absolventen des Trainings erwerben ein besseres Grundverständnis über onkologische Prozesse. Die sehr spezifischen Kenntnisse über das eigene Produkt werden mit einem molekularbiologischen Fundament untermauert und in ein Gesamtkonzept eingebettet.

- » **Wissen bedeutet Kenntnis über das angestammte Fachgebiet – Kompetenz geht einen Schritt weiter.**

das programm

MODULE	TITEL	KEYWORDS	ZIELGRUPPE
Aufbaumodul 1 Tag	Zellbiologie Basis	DNA, Proteine, Mutationen, Transkription, Translation, Zellzyklus, Mitose	Pharma-Mitarbeiter mit geringem onkologischen bzw. naturwissenschaftlichen Grundlagenwissen
Modul 1 2 Tage	Molekular- biologie der Tumorzelle	Onkogene, Tumorsuppressorgene, Apoptose, Zellzyklus-Kontrolle, onkologische Signalwege, Angiogenese, Metastasierung, Kinasen, Rezeptortyrosinkinasen (RTKs), Ras, p53, Rb	Mitarbeiter mit Onkologie- Erfahrung bzw. mit naturwissenschaftlichem Background Außendienstmitarbeiter, Sales Mgr., Product Mgr., BU Leiter, Medical Advisors, Medical Information Mgr., Clinical Project Mgrs., CRAs
Modul 2 2 Tage	Therapien der molekularen Onkologie	Chemotherapie, monoklonale Antikörper, RTK-Inhibitoren, Hormontherapie, epigenetische Therapien, Proteasom Inhibition, Farnesyltransferase-Inhibitoren, Pipeline-Produkte	

meine erfahrung



Naturwissenschaftliche Grundausbildung

Studium der Molekulargenetik an der Universität Wien mit den Studienschwerpunkten Zellbiologie, Biochemie, Genetik. Begleitende Forschungsaufenthalte an der Ecole Normale Supérieure in Paris und am Medical Research Council in Cambridge / UK.

12 Jahre Berufserfahrung Pharma

Clinical Investigation Support (CIS), Wien
Amgen GmbH, Wien
Novartis GmbH, Wien
Celgene GmbH, Wien

Mitarbeit in den Abteilungen Medizin, Sales und Marketing.

Berufsbegleitende Fortbildung

Mehrere Verkaufs- und Präsentationstrainings; Pharma-Marketing Dr. Schegel, Schweiz; zahlreiche Teilnahmen an nationalen und internationalen hämato-onkologischen Kongressen.

Absolvierung des BOP (Birmingham Oncology Program) – einer 1-wöchigen Onkologie Schulung. Mehrere Hospitanzen an hämato-onkologischen Abteilungen in österreichischen Universitätskliniken.

Zur Zeit: Ausbildung zum Trainer für Erwachsenenbildung am WIFI Wien

Kontakt

Dr. Thomas Habeler
Saturnweg 39, A-1140 Wien
T.: +43 660 50 75 350
Mail: habeler@molekulareonkologie.at
www.molekulareonkologie.at